

Die Abdankung

Ich bin kein König mehr! Heute habe ich meine Kündigung eingereicht. Ich wollte das beste für mein Volk. Das Glück! Friede! Spiele! Und Theater! Es war aber ohne Liebe, für mich. Hat mir keine Ehre gegeben. Mich nicht König genannt. Das fing hier bei „Netzwerk“ an“ Ihr habt meine Gedichte nicht mehr beachtet. Hattet keine Kommentare mehr, für mich. Habt mich nicht mehr zur Kenntnis genommen. Darum werde ich nicht mehr Euer König sein!

Es ging weiter in der Metzgerei! Wo ich schon seit Jahren Kunde bin. Und die Wurst kaufe. Und Fleisch und Salat, Ich habe Blutwurst gesagt. Und die Verkäuferin hat geantwortet: "Wirklich!" Das erste mal kein "Ja! Blutwurst kommt!" Das erste mal nur ein: "Wirklich!" Ihr war meine Blutwurst egal. Wirklich oder nicht wirklich. Sie hat meine Blutwurst nicht ernst genommen. Die Blutwurst ihres Gebieters. Darum werde ich nicht mehr Euer König sein!

Es ging weiter in der Bäckerei! Ich habe Sacher Torte gesagt. Und die Verkäuferin hat gesagt: "Ausverkauft!" Ich habe sie, mit liebenden Augen, angeblickt. Ihr ein Lächeln geschenkt. Und sage noch einmal: „Sacher Torte!“ Aber sie sagt: "Ausverkauft!" Sie hat nur Torte gehört. Und nicht auch Sacher. Dabei hatte ich meine Krone getragen. Ihr Herrscher war ihr aber nicht wichtig. Darum werde ich nicht mehr Euer König sein!

Es ging weiter im Buchladen! Ich habe Charles Dickens gesagt. Und die Verkäuferin hat geantwortet: "Joseph Conrad" Dann sage ich: "Lord Jim!" Und die Verkäuferin sagt: "Winnetou!" Dann war ich ohne Worte. Und die Verkäuferin fragt dann: "Was wollen Sie?" Dann sage ich: "Balzac!" Und die Verkäuferin sagt: Gottfried Keller! Sie wusste ich bin der König. Das war aber ohne Bedeutung, für sie. Darum werde ich nicht mehr Euer König sein!

Es ging weiter im Reisebüro! Ich sage zwei Wochen Ägypten. Sie sagt: „Spanien ist billiger!“ Ich sage:

"Dann Spanien!" Dann sagt sie: "Marokko ist auch im Angebot!" Dann sage ich: "Warum nicht Sachsen!"
Dann sagt sie: "Sizilien ist schön!" Dann frage ich:
"Wissen Sie wer ich bin?" Dann sagt sie: "Ja! Sie tragen die Krone! Sie sind der König!" Aber auch der König ist nur ein Kunde. Jetzt bleibt mir nur Sylt! Darum will ich kein König mehr sein!

Ich bin kein König mehr! Heute habe ich die Kündigung eingereicht. Herrscher oder nicht Herrscher. Das Volk liebt mich nicht mehr. Es lässt mich ohne Kommentare. Es lässt mich ohne Blutwurst. Es lässt mich ohne Sacher Torte! Es lässt mich ohne Charles Dickens. Es lässt mich ohne Ägypten. Es gibt mir keine Freude. Ich werde jetzt ein Rockstar Und meine Fans, werden mir alles geben. Darum werde ich kein König mehr sein!

(C)Klaus Lutz

17.12.2022

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)